

Franckesche Stiftungen zu Halle

Der Recht Christliche und ungezweifelt Siegende Kriegs-Held/ Oder Christl. Kriegs-Büchlein

Leonhardus, Joh.

Cölln an der Spree, [1712?]

VD18 12919306

Gedicht. Über den Kern und Safft der Christl. Kriegs-Gesetze.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permission, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-214541

Gedicht.

Über den Kern und Saft der
Christl Kriegs-Gesetze.

Abgesetzt von des Hn. Autoris treuge-
sinneten und und bekandten
Freund.

J. H. R. Olim (A. 1694 d. 27. Apr. Mo-
sæ Trajecti) in Legione Bern. Melu-
niana nunc vero in agro Bern,
Seebergæ V. D. M.

Wann Mars mit Ungestüm diß grosse
Kund der Welt
Mit Feur und grimmem Schwerdt viel
Stadt und Länder quält /
Und Laster ohne Zahl als eigne Söhne zeuget /
Davor viel Kriegesvolck die Knie / O Ubel !
beuget :
Da Schande eitel Ruhm / und Sünde
lauter Scherß /
(O Zeiten voll Unheils ! O Sitten ! gros-
ser Schmerß)
Von

Von solchem ist geacht; da auch unreine Lüste
Der Bachus Vater zeugt / den Venus ihre
Brüste

Als Mutter gibet sie Soldaten- Liberen
Ein schwarzes Höllen Kleid / so nur Ga-
lanterey

Bei ihnen ist genandt; der Sünde rohte
Fahne!

Da Schertz und Kleinerung ihr geben Raum
und Bahne.

Wie Fluchen und Unbill / wie falsch und
schwarzer Reid

Um Krieges- Heer sich find / zu sagen ich
vermeid

War recht Herr Leonhardt das Schwerdt
des Geistes schwinget /

Wann Satan durch Betrug und Sünd mit
Sünde ringet;

Die rechte Krieges Kunst ist weislich vor-
gestellt /

Auch von dem Krieges- Recht Er rechtes
Urtheil fällt /

Daß billig sey der Krieg / so billig wird ge-
führt /

Der von der guten Sach und nicht von Reid
herrühret ;

Doch

Doch weil zu der Gefahr auch nöthig ist
der Raht/

Wann von ergrimten Schwerdt soll
kommen edle That /

So zeigt diß Kriegesbuch / wie Krieg und
Krieges Sachen

Von Anfang zu dem End glücklich auszu-
machen/

Wie sich das Krieges-Heer / Bediente
und Soldat

Im Wandel und Beruff vor Gott zu
richten hat /

Daß Glück mit Seegen sich vom Himmel
lasse sehen /

Und Sieg samt Sieges-Krang mit aus dem
Felde gehen !

So zuckt Herr Leonhardt / wann alles streit
und kämpfft /

Das scharffe Himmels-Schwerde / so
Sünd und Satan dämpfft :

Ich hoff / daß Sieges-Kron diß Werke
soll begleiten /

Und auch den Wercker selbst zum Sieges-
Ort hin leiten.

A M E N.

¶ (o) ¶

